

Alt und Jung gemeinsam für Burg und Bildung:

von Hans-Dieter Bottke

Ich lade ich alle herzlich ein, sich zusammen mit mir für Solidarität und Bildung in einem **generationenübergreifenden Bildungs- und Verantwortungsprojekt** einzusetzen. Dabei können Ältere von Jüngeren sowie Jüngere von Älteren vieles lernen, nicht zuletzt auch gegenseitigen Respekt voreinander. Dies wird unter anderem dadurch befördert, dass alle Beteiligten etwas Sinnvolles den jeweils anderen zu bieten haben und dabei Verantwortung übernehmen, sprich wirklich gebraucht werden.

Wie kann eine solche Zusammenarbeit aussehen? Das soll nachfolgend kurz erläutert werden.

Ältere Menschen können allgemeine Bildungsinhalte einbringen, über ihre eigenen Berufs- und Lebenserfahrungen berichten oder die selbst erlebte Heimatgeschichte der jeweiligen Region zum Besten geben.

Jüngere Leute – Schüler oder Auszubildende – wiederum erklären Älteren einiges über mobile Endgeräte, deren Handhabung einschließlich der Nutzung verschiedenster Angebote im Netz. Schließlich wird überlegt, wie man die gemachten Erfahrung des gemeinsamen Zusammenwirkens zu verschiedenen Inhalten über die modernen Kommunikationswege bekannt macht, auch um Nachahmer zu motivieren.

Neben diesen allgemeinen Ausführungen habe ich mir auch über mehrere, interessante Themenbereiche Gedanken gemacht, welche sich einfach umsetzen ließen.

Gerne stehe ich im Rahmen meines ehrenamtlichen Engagements im Bildungsbereich für eine generationenübergreifende Zusammenarbeit allen daran Interessierten zur Verfügung.

Kontakt: Dr. Hans-Dieter Bottke, Idar-Oberstein, info@drbottke.de